

Schock-Unfall bei Leonberg: Zehn Senioren nach Kollision verletzt!

Am 25. Mai 2025 kam es an der A8 bei Leonberg zu einem Unfall mit zehn verletzten Senioren, zwei davon schwer.



Anschlussstelle Leonberg-West, 71229 Leonberg, Deutschland - Am Sonntag, dem 25. Mai 2025, ereignete sich gegen 14:40 Uhr ein schwerer Verkehrsunfall an der Anschlussstelle Leonberg-West zur A8. Ein vollbesetzter Kleinbus kollidierte mit einem vorausfahrenden PKW, was zu einer erheblichen Zahl von Verletzten führte. Laut **SWR** wurden insgesamt zehn Senioren verletzt, darunter zwei Personen, die schwere Verletzungen erlitten.

Der Unfall, bei dem der 74-jährige Fahrer des VW Crafters die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor, führte dazu, dass sowohl der Kleinbus als auch der VW Caddy von der Fahrbahn geschleudert wurden. Die Insassen beider Fahrzeuge, die

überwiegend Senioren im Alter zwischen 59 und 74 Jahren waren, erlitten Verletzungen, während die Insassen des VW Caddy im Alter von 67 und 70 Jahren nur leicht verletzt wurden. Alle Verletzten mussten umgehend in umliegende Kliniken transportiert werden, sodass der Rettungsdienst und diverse Feuerwehren vor Ort im Einsatz waren.

Unfallhergang und Einsatzkräfte

Die genaue Unfallursache ist bislang unklar, jedoch beschreibt die **Presseportal** eine dramatische Situation, in der beide Fahrzeuge durch den Zusammenstoß erheblich in Mitleidenschaft gezogen wurden. Während der Unfallaufnahme wurden die Aus- und Einfahrt zur BAB 8 voll gesperrt, um die Rettungsmaßnahmen und die anschließenden Abschleppaktivitäten durchzuführen. Beide Fahrzeuge mussten letztlich abgeschleppt werden.

Hintergrund zur Unfallgefahr bei Senioren

Dieser Unfall wirft ein Licht auf die steigenden Unfallzahlen unter älteren Verkehrsteilnehmern. Eine Untersuchung der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) zeigt, dass ältere Menschen ab 65 Jahren in der Regel weniger an Unfällen mit Personenschaden beteiligt sind, jedoch eine Zunahme der Unfallbeteiligten in dieser Altersgruppe aufgrund demografischer Entwicklungen zu erwarten ist. Über 28 % der getöteten Pkw-Insassen sind älteren Alters, was die Notwendigkeit verdeutlicht, ältere Fahrer für spezifische Gefahren im Straßenverkehr zu sensibilisieren und ihnen Unterstützung in Mobilitätsentscheidungen zu bieten (**BASt**).

Ein aktiver Lebensstil unter Seniorinnen und Senioren kann das Unfallrisiko erhöhen, da beispielsweise ein Wunsch nach Abwechslung in der Nutzung von Verkehrsmitteln besteht. Daher ist es wichtig, maßgeschneiderte Verkehrssicherheitsmaßnahmen zu entwickeln, die besondere Lebensstilgruppen berücksichtigen und nicht nur auf

altersbedingte Leistungseinbußen fokussieren.

Die Tragödie dieses Vorfalls könnte somit als weckruf dienen, um die Sicherheitslage auf unseren Straßen für ältere Autofahrer und Fußgänger zu verbessern.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	ungeklärt
Ort	Anschlussstelle Leonberg-West, 71229 Leonberg, Deutschland
Verletzte	10
Quellen	• www.swr.de • www.presseportal.de • www.bast.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net